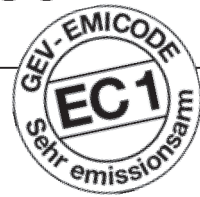




ARDEX K 22

Calciumsulfat-Spachtelmasse



Auf Alpha-Halbhydrat-Basis
mit Kunstharzvergütung

Sehr emissionsarm

Herstellung gleichmäßig saugfähiger Verlegeflächen
zur Aufnahme von elastischen und textilen Bodenbelägen,
Parkett und Fliesenbelägen

Für Schichtdicken bis 50 mm

Begehbar bereits nach ca. 90 Minuten

Schnelle und hohe Festigkeitsentwicklung

Sehr spannungsarm

Optimale Verlaufseigenschaften

Für Fußbodenheizungen geeignet

Pumpfähig

ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften
mit ARDEX-Bodenbelagsklebstoffen

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe e.V., GEV



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX K 22

Calciumsulfat-Spachtelmasse

Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Calciumsulfat-, Zement-, Gussasphalt- und Magnesitestrichen, Trockenestrichen, Holzspanplatten, Fliesen- und Plattenbelägen, Untergründen mit alten wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmasse- sowie anderer Untergründe, zur Aufnahme von textilen Belägen, Kautschukbelägen, Linoleum, PVC- und CV-Belägen, Parkett und Fliesenbelägen.

Art:

Weisses Pulver auf Alpha-Halbhydrat-Basis mit gut dispergierfähigen Kunststoffen und speziellen Additiven.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, sehr gut verlaufender, selbstglättender, pumpfähiger Mörtel, der ca. 30 Minuten verarbeitbar und nach ca. 90 Minuten begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Trocknung zu einer sehr spannungsarmen Masse, so dass Rissbildungen selbst in dicken Schichten vermieden werden.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, rissfrei und trennmittelfrei sein.

Saugfähige Untergründe, wie Zementestriche, Calciumsulfat-estriche (vorbereitet nach den Planungs- und Ausführungsrichtlinien für Fliessestrich auf Calciumsulfatbasis), Trockenestriche u. ä., mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1: 3 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Gussasphaltestriche müssen der ÖNORM B 2232 entsprechen. Gut abgesandete Gussasphaltestriche benötigen keine Grundierung, unzureichend abgesandete und alte Gussasphaltestriche sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Auf Fliesen- und Plattenbelägen, Holzspanplatten, Magnesitestrichen, Altuntergründen mit fest anhaftenden, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmasse- sowie Haftbrücke ARDEX P 4 Schnelle Multifunktionsgrundierung oder ARDEX P 82 einsetzen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Zum Anrühren von 25 kg ARDEX K 22-Pulver werden ca. 5,25 - 5,75 l Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei +10 °C bis 20 °C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar, wobei niedrige Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

ARDEX K 22 lässt sich leicht spachteln und verfließt so gut, dass sich in der Regel ein Nachspachteln oder Schleifen erübrigt.

Zum Nivellieren und als Dünnestrich wird die Masse nur mit einer Rake verteilt; sie nivelliert und glättet sich selbst.

Zum Pumpen eignen sich kontinuierlich mischende Schneckenpumpen.

Auf dichtem und vorgestrichenem Untergrund mindestens 1,5 mm dick auftragen.

Schichtdicken:

ARDEX K 22 kann ungestreckt in Schichtdicken von 1,5 bis 30 mm aufgetragen werden. Bei Schichtdicken über 30 mm ist der Mörtel mit Sand zu strecken:

Mischungsverhältnis:

Mischgut/ gewaschen	Körnung	Mörtel	Mischgut
Sand	0-4 mm	1 RT	0,3 RT
Sand	0-8 mm	1 RT	0,5 RT

Auf Gussasphaltestrichen kann die Schichtdicke bis 10 mm betragen.

Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe bei Schichtdicken über 10 mm mit ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz grundieren.

Zur Aufnahme von Parkettbelägen- nur mit ARDEX PREMIUM AF 2420 SMP- Klebstoff für Parkett - beträgt die Mindestschichtdicke 3 mm.

Verlegereife:

Schichtdicken bis 3 mm sind bei +20 °C und relativer Luftfeuchte <65% nach 24 Stunden verlegereif.

Bei höheren Schichtdicken ist die Prüfung der Restfeuchte ($\leq 0,5$ CM-%, bzw. bei Estrichen mit Fußbodenheizung $\leq 0,3$ CM-%) notwendig. Als Faustformel ist anzunehmen, dass für jeden weiteren mm-Schichtdicke mit einer Trocknungszeit von 24 Stunden gerechnet werden muss.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchten beschleunigen, niedrige Temperaturen und höhere Luftfeuchten verzögern die Trocknung.

Allgemein gilt :

Die Anmachwassermenge richtet sich nach der auszuführenden Schichtdicken. Bei dünnen Schichten, bis ca. 10 mm, 5,75 l Wasser, bei dickeren Schichten entsprechend weniger Wasser verwenden.

Bei mehrschichtigem Spachteln aufgetragene Schicht vollständig trocknen lassen und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, zwischen-grundieren.

ARDEX K 22 bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten.

Spachtelschichten bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen schützen.

Zu beachten ist:

Im Außenbereich oder im Nassbereich kann ARDEX K 22 nicht eingesetzt werden.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Hinweis:

Reagiert alkalisch. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Im abgebindenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE CP1 = Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis.

Technische Daten

nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 5,25 - 5,75 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 3 3/4 RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,2 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,9 kg/l
Materialbedarf:	ca. 1,5 kg Pulver je m ² und mm
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 30 Min.
Begehbarkeit (+20 °C):	nach ca. 90 Min.
Verlegereife (+20 °C):	nach ca. 1 Tag bis 3 mm Schichtdicke
Druckfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 15 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 25 N/mm ² nach 14 Tagen ca. 35 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 2,5 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 5 N/mm ² nach 14 Tagen ca. 10 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 12 N/mm ²
Stuhlrolleneignung:	ja, ab 1 mm Schichtdicke
Fußboden- heizungseignung:	ja
EMICODE:	EC1
Kennzeichnung nach GefStoffV:	keine
Kennzeichnung nach GGVS/ADR:	keine
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalver- schlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

